

## Sachstandsbericht

### Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Umgestaltung Keplerstraße

#### Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, umgehend mit Umplanungen für die Keplerstraße zu beginnen, die wirksam zu einer Temporeduzierung in dieser Straße führen.

Die Ergebnisse der Planungen sind baldmöglichst der Bezirksvertretung vorzulegen, damit sie die Planungen beraten und konkrete Maßnahmen beschließen kann.

Die Umbauplanungen sollen folgende Maßnahmen prüfen bzw. in der erwünschten Beschlussvorlage darstellen:

- Neuordnung des Parkens, sodass ein Parken im Fahrbahnversatz zu einer Temporeduzierung in der gesamten Straße führt. Dadurch sollen auch die Gehwege in der Keplerstraße wieder in ihrer vollen Breite für Fußgängerinnen und Fußgänger nutzbar werden. Die Parksituation im „verkehrsberuhigten Bereich“ soll so geregelt werden, dass das in den entsprechenden Verordnungen dargestellte „gefährlose Spielen von Kindern“ auf diesen Flächen überhaupt möglich wird. Dazu kann auch die weitere Installation von zusätzlichen, dort dringend benötigten Fahrradständern (Haarnadeln) beitragen.
- Pflanzung von Bäumen, insbesondere unmittelbar vor der Spielstraße. Dies würde zum einen die Straße attraktiver machen, zum anderen aber auch die Fahrbahnbreite verengen, sodass dies zur Reduzierung der in der Keplerstraße gefahrenen Geschwindigkeit führt.
- Aufpflasterungen auf beiden Seiten des „verkehrsberuhigten Bereichs“. Bei der von der Verwaltung immer wieder zitierten Beschlusslage, die angeblich alle Aufpflasterungen in Kölner Straßen verbietet, handelt es sich nicht um rechtliche Vorgaben, sondern um einen mit Stimmen von CDU und FDP verabschiedeten Ratsantrag vom 3.11.1999. Zum einen kann bei einer konkreten Maßnahme mit Mehrheit problemlos anders entschieden werden, zum anderen erscheint es sinnvoll, diesen pauschalen Beschluss umgehend aufzuheben.
- Geprüft werden sollte außerdem, ob eine geänderte Einbahnstraßenregelung möglich ist und ggfs. zur gewünschten Temporeduzierung beitragen kann.

Status  in Bearbeitung

erledigt

#### Aktueller Bearbeitungsstand:

Sachstand 2022:

Auf der Grundlage des Beschlusses hat die Verwaltung die Entwurfsplanung für die Keplerstraße erstellt. Die Verwaltung erläuterte der Bezirksvertretung Ehrenfeld bei dem Fachgespräch am 24.08.2021 die Entwurfsplanung. Die Bezirksvertretung Ehrenfeld begrüßte die in der Entwurfspla-

nung zu Grunde gelegten Planungsgrundsätze. Gleichzeitig bat die Bezirksvertretung Ehrenfeld darum, dass die vorgesehene Öffentlichkeitsbeteiligung durch die Verwaltung kurzfristig durchgeführt wird.

Die Verwaltung wird die bisherige Entwurfsplanung inhaltlich zu Gunsten der Belange der zu Fuß Gehenden optimieren. Dabei ist es vorgesehen, die bisher geplanten Gehwegbreiten von 2 m durchgängig auf mindestens 2,50 m zu erhöhen. Gleichzeitig wird die Fahrbahnbreite entsprechend verringert und das Angebot an Stellplätzen angepasst.

Die weiteren Arbeitsschritte für die Keplerstraße werden voraussichtlich ab dem Sommer 2022 durchgeführt.

Sachstand 2018:  
Kein neuer Sachstand.

Sachstand 2016:  
Kein neuer Sachstand.

Sachstand 2015:  
Die Vermessungsunterlagen wurden angefordert. Sobald diese vorliegen, kann mit der Planung begonnen werden.

#### **Nächste Schritte:**

Die Entwurfsplanung wird inhaltlich optimiert.

Im Anschluss wird die Öffentlichkeitsbeteiligung vorbereitet und durchgeführt.

**Der nächste Sachstandsbericht ist geplant für den: 31.12.2022**